



Sammlung Theaterzettel

Der Raub der Sabinerinnen

Schönthan, Franz von

1893-02-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.
Freitag, den 3. Februar 1893.

56. Vorstellung im Abonnement B.

Zweites Gastspiel des Herrn
Conrad Dreher.

Königl. Hofschauspieler aus München.

Der

Raub der Sabinerinnen.

Schwank in 4 Akten von Franz und Paul von Schönthan.
(Regisseur: Herr Jacobi.)

Personen:

Martin Gollwitz, Professor	Herr Neumann.
Friederike, dessen Frau	Frl. v. Nothenberg.
Paula, deren Tochter	Frl. Hennig.
Dr. Reumeister	Herr Nieper.
Marianne, seine Frau	Frl. Raden.
Karl Groß	Herr Eichrodt.
Emil Groß, genannt Sterned, dessen Sohn	Herr Bösch.
Emanuel Striese, Theaterdirektor	Frau Jacobi.
Rosa, Köchin bei Gollwitz	Frl. Wagner.
Auguste, Dienstmädchen bei Reumeister	Herr Bauer.
Meißner, Schuldiener	

Emanuel Striese: Herr Conrad Dreher.

Ort der Handlung: Eine kleine deutsche Stadt.
Zeit: Gegenwart.

Eintrittspreise:

Ganze Logen:	Einzelne Logenplätze:	Sperre:	Unnummerirte Plätze:
Logen II. Ranges M. 2.50 „ „		Erstes Parquet M. 4.— per Platz	
In der Reserveloge I. Rangs, 1. Reihe M. 6.— per Platz		Zweites Parquet „ 3.50 „	
2. 3. u. 4. Reihe 5.50 „			Stehplatz im ersten Parquet M. 3.— per Platz
In der Reserveloge II. Rangs, 1. Reihe 4.— „			Stehplatz im zweiten Parquet „ 2.50 „
2. u. 3. Reihe 3.50 „			Barriere „ 2.— „
In der Reserveloge III. Rangs, 1. Reihe 2.50 „			Prosceniums-Loge III. Rangs 1.50 „
2. u. 3. Reihe 2.— „			In der Gallerieloge 1.— „
In den Logen II. Rangs, 1. Reihe 3.50 „			In der Gallerie —.50 „
2. u. 3. Reihe 3.— „			
In den Logen III. Rangs, 1. Reihe 2.50 „			
2. und 3. Reihe 1.50 „			

Die Tageskasse (Konzertsaal-Gingang) ist geöffnet: Vormittag von 10–1 Uhr und Nachmittag von 3–5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenzunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10–12 Uhr an der Tageskasse.

für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm. G. Güttenberger, Daurstraße Nr. 122.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Lezte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 51 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim 10 Uhr 35 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 10 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 01 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 40 (Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 55.)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30

Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 10 Uhr 15 ab

Samstag, den 4. Februar 1893. — 14. Vorstellung außer Abonnement. (Vorrecht A.)

Drittes Gastspiel des kgl. Hofschauspielers Herrn Conrad Dreher aus München.
Zum ersten Male:

Jägerblut.

Volksstück in 4 Akten (6 Bildern) nach der gleichnamigen Erzählung von Benno Rauchenegger. Musik von Josef Krügel.

*** Jangerl: Herr C. Dreher.

Anfang 7 Uhr.

Den verehrlichen A-Abonnenten bleibt ihr Vorrecht bis Freitag, den 3. Februar, Mittags 12 Uhr gewahrt.
Ausgabe der vorgemerkten Eintrittskarten Freitag, den 3. Februar, Nachmittags 3–5 Uhr.